



Karl-Arnold-Stiftung e.V.

Zertifiziert durch den Gütesiegelverbund Weiterbildung

- vorläufiges Seminarprogramm -

Thema:	Die DDR: Geschichte, Politik und Alltag. Studienseminar in Berlin
Zielgruppe:	Freiwillige im Sozialen Jahr und im Sozialen Jahr im Politischen Leben
Tagungsort:	Berlin
Tagungstermin:	02. Mai - 06. Mai 2022
Seminarnummer:	22003
Tagungsbeitrag:	235 €

Montag, 02. Mai 2022

07:30 Uhr	Abfahrt in Bonn (Busparkplatz Adenaueralle/Ecke Hofgarten - nahe dem Akademischen Kunstmuseum); Busunternehmen: Betzen Reisen, Neunkirchen-Seelscheid
09:00 Uhr	Abfahrt in Düsseldorf (Busbahnhof Worringer Platz)
13:00 Uhr	Mittagspause (auf eigene Kosten)
15:00 - 16:30 Uhr	Grenzübergangsstelle Marienborn: Aufgaben und Funktion im Grenzsysteem der ehemaligen DDR Die Grenzübergangsstelle Marienborn war bis zur Einstellung der Grenzkontrollen am 1. Juli 1990 die größte und bedeutendste an der innerdeutschen Grenze. Ursprünglich 1945 als Alliierte Kontrollstelle errichtet, entwickelte sie sich nach der Übernahme durch die DDR 1950 zum "Nadelöhr zwischen den Welten". Marienborn wurde zum Synonym für eine Grenze, die nicht nur Deutsche von Deutschen trennte, sondern die Welt in zwei sich feindlich gegenüberstehende militärisch-politische Machtblöcke, konkurrierende Wirtschaftssysteme sowie ideologische Systeme und Interessensphären spaltete. (Gedenkstätte Marienborn: Autobahn 2, 39365 Harbke) Kommentierte Führung <i>Gedenkstätte Deutsche Teilung Marienborn</i>
16:45 Uhr	Weiterfahrt nach Berlin
18:30 Uhr	Eintreffen in der Unterkunft, Zimmerverteilung <i>Jugendherberge Berlin-Am Wannsee, Badeweg 1, 14129 Berlin, Tel: (030) 8032034, www.jugendherbergen-berlin-brandenburg.de/de-de/jugendherbergen/berlin-am%20wannsee612/portraet</i>
19:00 Uhr	Abendessen
20:00 - 21:30 Uhr	Begrüßung, Vorstellung, Einführung in das Seminarthema und Abfrage der Erwartungen <i>Tagungsleiter: Julius Övermeyer, Berlin</i>

Dienstag, 03. Mai 2022

08:00 Uhr	Frühstück
-----------	-----------

- 09:00 Uhr Abfahrt zur Stiftung Aufarbeitung (Kronenstr. 5, 10117 Berlin)
10:00 - 13:00 Uhr **Unser Vater, der Spion**
Das Zeitzeugengespräch dreht sich um das individuelle Leben des Zeitzeugen in der ehemaligen DDR, seinen dortigen Alltag als Jugendlicher und seine Versuche, von dort zu entkommen.
Zeitzeugengespräch und Diskussion
Referent: Thomas Raufeisen, Berlin
- 13:00 Uhr Mittagspause (auf eigene Kosten)
15:00 - 18:00 Uhr **Hauptstadt Berlin - zentrale Schauplätze der deutsch-deutschen Geschichte**
Bei dieser Stadtführung wird der Fokus auf die Rolle Berlins als ehemalige "Hauptstadt der DDR" gelegt und die Geschichte der Teilung der Stadt lebendig.
Kommentierte Führung
- 18:00 Uhr Rückfahrt zur Jugendherberge
19:00 Uhr Abendessen

Mittwoch, 04. Mai 2022

- 08:00 Uhr Frühstück
09:30 Uhr Abfahrt zum Alliierten Museum (Clayallee 135, 14195 Berlin)
10:00 - 11:30 Uhr **Little America in Berlin**
Bei einem Kiezspaziergang begeben sich die Teilnehmenden auf die Spuren amerikanischer Soldaten rund um das AlliiertenMuseum.
Gruppe 1
Kommentierte Führung
Alliierten-Museum
- 10:00 - 11:30 Uhr **Wie aus Feinden Freunde wurden**
Die Geschichte der Westmächte in Berlin ist voller Spannung und Dramatik. Sie beginnt mit dem Einmarsch der amerikanischen, britischen und französischen Besatzungstruppen 1945 und endet mit dem feierlichen Abschied von den Alliierten 1994.
Gruppe 2
Kommentierte Führung
Alliierten-Museum
- 11:30 - 13:00 Uhr **Little America in Berlin**
Bei einem Kiezspaziergang begeben sich die Teilnehmenden auf die Spuren amerikanischer Soldaten rund um das AlliiertenMuseum.
Gruppe 2
Kommentierte Führung
Alliierten-Museum
- 11:30 - 13:00 Uhr **Wie aus Feinden Freunde wurden**
Die Geschichte der Westmächte in Berlin ist voller Spannung und Dramatik. Sie beginnt mit dem Einmarsch der amerikanischen, britischen und französischen Besatzungstruppen 1945 und endet mit dem feierlichen Abschied von den Alliierten 1994.
Gruppe 1
Kommentierte Führung
Alliierten-Museum
- 13:15 Uhr Weiterfahrt nach Potsdam (Gedenkstätte Lindenstraße: Lindenstraße 54, 14467 Potsdam)

- 13:30 Uhr Mittagspause (auf eigene Kosten)
15:00 - 18:00 Uhr **Politische Verfolgung in der DDR: Informationsbesuch im Stasi-Untersuchungsgefängnis**
Im Potsdamer Stadtzentrum steht die Gedenkstätte Lindenstraße für die Geschichte politischer Verfolgung und Gewalt in den unterschiedlichen Diktaturen des 20. Jahrhunderts in Deutschland. Die Ausstellung erinnert an die Menschen, die während der NS-Diktatur, der sowjetischen Besatzungszeit und der SED- Diktatur aus politischen Gründen inhaftiert und verurteilt wurden.
Kommentierte Führung, Zeitzeuge
Gedenkstätte Lindenstraße
- 18:15 Uhr Rückfahrt zur Jugendherberge
19:00 Uhr Abendessen
19:45 - 20:30 Uhr **Zwischenreflexion: Klärung offener Fragen, Ausblick auf das weitere Programm**
Tagungsleiter: Julius Övermeyer, Berlin

Donnerstag, 05. Mai 2022

- 08:00 Uhr Frühstück
09:30 Uhr Abfahrt zur Gedenkstätte Berliner Mauer
10:30 - 12:00 Uhr **Gedenkstätte Berliner Mauer- die Geschichte der Teilung am Beispiel der Bernauer Straße**
Die Bernauer Straße war einer der Kristallisationspunkte der deutschen Teilung. Hier kann die Bandbreite der Folgen des Mauerbaus exemplarisch aufgezeigt werden: Die Zerstörung von Stadtraum und Lebenswegen, die Trennung von Familienangehörigen und Freunden. Ab 1998 entstand an diesem Ort die Gedenkstätte Berliner Mauer, deren Elemente während der Führung vorgestellt werden.
(Gedenkstätte Berliner Mauer: Bernauer Str. 111, 13355 Berlin)
Gruppe 1 + 2
Kommentierte Führung
Gedenkstätte Berliner Mauer
- 10:30 - 12:00 Uhr **Flucht und Fluchthilfe**
Um aus der DDR zu fliehen, gingen viele Menschen ein hohes Risiko ein. Die Gründe waren oftmals politischer, wirtschaftlicher, als auch familiärer Natur.
Gruppe 3 + 4
Zeitzeugengespräch und Diskussion
- 12:00 Uhr Mittagspause (auf eigene Kosten)
12:30 - 14:00 Uhr **Gedenkstätte Berliner Mauer - die Geschichte der Teilung am Beispiel der Bernauer Straße**
Die Bernauer Straße war einer der Kristallisationspunkte der deutschen Teilung. Hier kann die Bandbreite der Folgen des Mauerbaus exemplarisch aufgezeigt werden: Die Zerstörung von Stadtraum und Lebenswegen, die Trennung von Familienangehörigen und Freunden. Ab 1998 entstand an diesem Ort die Gedenkstätte Berliner Mauer, deren Elemente während der Führung vorgestellt werden.
Gruppe 3 + 4
Kommentierte Führung
Gedenkstätte Berliner Mauer

- 12:30 - 14:00 Uhr **Jugendopposition in den 1980er Jahren in Ost-Berlin**
Wie sah der Protest gegen die SED-Diktatur aus? Wie war der Widerstand organisiert?
Gruppe 1 + 2
Zeitzeugengespräch und Diskussion
- 14:30 Uhr Weiterfahrt zum Museum in der Kulturbrauerei (Schönhauser Allee 36, 10435 Berlin)
- 15:00 Uhr Eintreffen am Museum in der Kulturbrauerei
- 15:30 - 16:30 Uhr **Spuren der Vergangenheit: Leben und Alltag während der deutschen Teilung**
Wohl kaum ein anderer Berliner Kiez hat seit der Wende so viel Veränderung erlebt, wie der Prenzlauer Berg. Doch noch immer existieren Spuren seiner DDR-Vergangenheit, die einen Eindruck vom damaligen Leben und den Herausforderungen im Alltag vermitteln.
Gruppe 2
Kommentierte Führung
Referent: Dominik Franzen, Bonn
- 15:30 - 17:00 Uhr **Alltag in der DDR**
Der Alltag in der DDR ist das Thema der Dauerausstellung im Museum in der Kulturbrauerei. Sie zeigt das vielschichtige Spannungsverhältnis zwischen dem Anspruch des politischen Systems und der Lebenswirklichkeit der Menschen in der DDR.
Gruppe 1
Kommentierte Führung
Museum in der Kulturbrauerei Berlin
- 16:30 - 18:00 Uhr **Alltag in der DDR**
Der Alltag in der DDR ist das Thema der Dauerausstellung im Museum in der Kulturbrauerei. Sie zeigt das vielschichtige Spannungsverhältnis zwischen dem Anspruch des politischen Systems und der Lebenswirklichkeit der Menschen in der DDR.
Gruppe 2
Kommentierte Führung
Museum in der Kulturbrauerei Berlin
- 17:00 - 18:00 Uhr **Spuren der Vergangenheit: Leben und Alltag während der deutschen Teilung**
Wohl kaum ein anderer Berliner Kiez hat seit der Wende so viel Veränderung erlebt, wie der Prenzlauer Berg. Doch noch immer existieren Spuren seiner DDR-Vergangenheit, die einen Eindruck vom damaligen Leben und den Herausforderungen im Alltag vermitteln.
Gruppe 1
Kommentierte Führung
Referent: Dominik Franzen, Bonn
- 18:00 Uhr Rückfahrt zur Jugendherberge
- 19:00 Uhr Abendessen

Freitag, 06. Mai 2022

- 08:00 Uhr Frühstück
- 09:00 - 10:30 Uhr **Zusammenfassung der Veranstaltung, Klärung offener Fragen und gemeinsame Seminauswertung**
Tagungsleiter: Julius Övermeyer, Berlin

10:30 Uhr	Rückfahrt
18:00 Uhr	Ankunft in Düsseldorf
19:30 Uhr	Ankunft in Bonn

Verantwortlich

Dr. Barbara Hopmann, Karl-Arnold-Stiftung
Tel: 0221 66997528
b.hopmann.crm@karl-arnold-stiftung.de

Tagungsleitung

Julius Övermeyer, Tagungsleiter der Karl-Arnold-Stiftung

Karl-Arnold-Stiftung
Eupener Straße 70
50933 Köln

Tel.: +49 (0) 221 669975-0
info@karl-arnold-stiftung.eu
www.karl-arnold-stiftung.de



**bpb: Anerkannter
Bildungsträger**

Gefördert durch:

**Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen**

